

## **Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 29. Januar 2015**

### **Genehmigung der Protokolle der öffentlichen Sitzungen vom 11.12.2014 (Nr. 10/14ö)**

GR ECKERT wünscht eine Klarstellung der Empfehlung des Ausschusses für Umwelt, kulturelle und soziale Angelegenheiten. Im letzten Satz vom Sitzungsvortrag zu TOP 7.2ö müsste das Wort „soll“ durch „könnte“ ersetzt werden.

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung wird ansonsten ohne weitere Einwände genehmigt.

### **Antrag des Vereins „FREI(T)RAUM e.V. auf Erhöhung des gemeindlichen Förderbetrages**

Mit Schreiben vom 19.09.2014 bittet der Verein FREI(T)RAUM e.V. um Erhöhung des jährlichen Förderbetrages. Der Gemeinderat hat diesen TOP in seiner Sitzung am 13.11.2014 (TOP 2nö) behandelt und weitere Informationen gewünscht. Die Verwaltung hat daraufhin eine Erhebung bei anderen Einrichtungen gemacht, das Ergebnis wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben. Aus dieser Erhebung ist ersichtlich, dass die Elternbeiträge für die Mittagsbetreuung in Walsdorf nicht günstiger als in anderen Landkreisgemeinden sind. Weiterhin trägt der 1. Vorsitzende des Vereins Frei(t)raum e.V. den Kassenbericht vor und informiert den Gemeinderat über getätigte Anschaffungen des Vereins. Außerdem weist er darauf hin, dass die Kapazitätsgrenze erschöpft ist und schon Kinder abgewiesen werden mussten. Aufgrund der Kinderzahl wird die Belegungsstärke in den kommenden Jahren nicht abnehmen. Um für die Zukunft eine ordnungsgemäße Kinderbetreuung sicherstellen zu können, benötigt der Verein FREI(T)RAUM weitere Räumlichkeiten. 1. Bürgermeister FAATZ erklärt, dass hierzu bereits Gespräche mit der Leiterin der Mittagsbetreuung stattgefunden haben. Abschließend erklärt Herr BECK, dass der Verein dringendst eine Erhöhung des finanziellen Zuschusses um 2.500,00 €/Jahr benötigt.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. Zur nächsten GR-Sitzung soll der Kämmerer einen Finanzierungsvorschlag unterbreiten.

### **Wahl der neugewählten Feldgeschworenen und Obmänner**

Bei der diesjährigen Feldgeschworenenversammlung, welche am 09.01.2015 stattfand, wurden sechs Personen als neue Feldgeschworene von den anwesenden Feldgeschworenen gewählt. Weiterhin wurden die Obmänner für die einzelnen Gemarkungen festgelegt. Das Ergebnis der Wahl wird dem Gemeinderat bekannt gegeben. Hierbei handelt es sich um:

#### Gemarkung Walsdorf

- Rudolf FAßOLD
- Walter KÖHLERSCHMIDT
- Albert TORNAU

#### Gemarkung Kolmsdorf

- Werner AUER
- Jürgen HÜMMER

#### Gemarkung Erlau

- Robert THOMANN

Als Obmänner wurden für die

Gemarkung Walsdorf Rudolf ROSENBERGER und sein Stellvertreter Gerhard FAßOLD, für die Gemarkung Kolmsdorf Wilfried MEYER und als Vertreter Erich SCHÖNER sowie für die Gemarkung Erlau Heinrich FAATZ und als Vertreter Georg POPP gewählt.

Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis. 1. Bürgermeister vereidigt den bei der Feldgeschworenenversammlung wegen Krankheit nicht anwesenden Albert TORNAU als Feldgeschworener.

### **Schwimmbusfahrten nach Burgebrach**

In der GR-Sitzung am 13.11.2014, TOP 12ö, wurde die Verwaltung beauftragt, zu ermitteln, ob ein Bedarf für einen Schwimmbus besteht. Im Dezember-Amtsblatt wurde daraufhin eine Bürgerbefragung durchgeführt. Insgesamt kamen nur drei Fragezettel zurück, wobei lediglich einer zwar bisher den Schwimmbus nicht genutzt hat aber trotzdem eine monatliche Schwimmbusfahrt ins Bambados nach Bamberg wünscht.

Aufgrund der Erhebung ist ersichtlich, dass kein Interesse der Bürgerschaft am Schwimmbus besteht. Aus diesem Grund wird kein Schwimmbus mehr angeboten.

## **Bauantrag auf Errichtung eines gemeindlichen Bauhofs auf dem Grundstück Fl.Nr. 557/1 Gmkg. Walsdorf**

Das geplante Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich eines Sondergebietes für gemeindliche Einrichtungen. Öffentliche Belange werden nicht beeinträchtigt.

Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Bauantrag zu.

## **Maßnahmen für den 20. Umwelttag am 11.04.2015**

Der 20. Umwelttag findet am 11.04.2015 statt. Hierfür ist es erforderlich, dass entsprechende Aktionen festgelegt werden. In der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, kulturelle und soziale Angelegenheiten wurden folgende, mögliche Aktionen angesprochen:

- Erlau – Errichtung einer Abgrenzung am Sportplatz an der „Kreuzschuher Straße“
- Walsdorf – Müllsammelaktion der Schulkinder
- Walsdorf – Müllsammelaktion der Kinderfeuerwehr Walsdorf
- Walsdorf – Errichtung eines Zaunes durch den Elternbeirat am Kindergarten „Arche Noah“
- Walsdorf – Sanierungs- bzw. Umbauarbeiten an der Fun-Arena
- Walsdorf – Unterhalts- und Reinigungsarbeiten am Spielplatz „Rosenweg“
- Walsdorf – Arbeiten am Sportgelände des SV Walsdorf und Reinigungsarbeiten am Spielplatz
- Kolmsdorf – Arbeiten rund um das Feuerwehrhaus
- Kolmsdorf – Zaunanlage am Spielplatz

Als weitere Maßnahmen sollen die Ersatzpflanzungen in der „Meisenstraße“ und im „Amselweg“ durchgeführt werden. Seitens des Gemeinderates werden noch folgende Maßnahmen vorgeschlagen:

- Feigendorf – Humusierung von Flächen und Ansaat mit Blumensaatmischung
- Walsdorf – Pflasterung der Containerflächen am Grüngutplatz
- Walsdorf – Arbeiten am Feuerwehrhaus (Steichen der Garagen usw.)

1. Bürgermeister FAATZ erklärt, dass die möglichen Maßnahmen der Bauausschuss bei seiner nächsten Sitzung am 12.02.2015 um 17.00 Uhr vor Ort besichtigt. Weiterhin werden dann die Verantwortlichen für die einzelnen Maßnahmen vom Bauausschuss vorgeschlagen und in der nächsten GR-Sitzung beschlossen.

## **Informationen des Bürgermeisters**

### **Verzicht auf alkoholische Getränke während der Gemeinderatssitzung**

In der GR-Sitzung vom 11.12.2014, TOP 6.1nö, wünschte GR HUTTNER, dass während der Sitzungen kein Bier mehr getrunken wird. Wie in Zukunft zu verfahren ist, soll in der heutigen Sitzung festgelegt werden.

Der Gemeinderat beschließt, dass wie bisher Bier während der Sitzung angeboten wird.

### **Umsetzung der Geschäftsordnung**

Mit Email vom 12.12.2014 weisen GR`e HUTTNER und ECKERT darauf hin, dass die Geschäftsordnung bei der persönlichen Beteiligung eines Gemeinderates in der Sitzung vom 11.12.2014 nicht eingehalten wurde.

Insbesondere weisen sie darauf hin, dass in der GeschO in § 27 Abs. 2 festgelegt ist, dass in nichtöffentlichen Sitzungen persönlich beteiligte Gemeinderäte den Sitzungsraum verlassen müssen.

Die Ausführungen sind zwar richtig, bisher wurde jedoch immer durch stillschweigende Übereinkunft so gehandhabt, dass persönlich beteiligte Gemeinderäte, soweit der Vorgang nicht ihre Person betrifft, im Sitzungssaal verblieben sind.

Der Gemeinderat beschließt, dass sich in Zukunft streng an die Geschäftsordnung zu halten ist.

### **Kanalerhebung zur Schadensabklärung an den Hausanschlüssen**

In der GR-Sitzung vom 13.11.2014, TOP 16.5ö, wurde seitens der Verwaltung vorgeschlagen, dass die Gemeinderäte aus Kostengründen die notwendigen Erhebungen zur Ermittlung der Lage der Revisionsschächte auf Privatgrund durchführen sollen. In der Sitzung konnte hierüber keine Einigkeit erzielt werden. Da die Angelegenheit dringlich ist und seitens des Ingenieurbüros versichert wurde, dass eine schriftliche Erhebung auch den gewünschten Erfolg bringt, wurden nun mit einem Anschreiben die Grundstückseigentümer um Auskunft geben. Nach Erfahrungswerten des Ingenieurbüros in anderen Gemeinden ist eine Rücklaufquote von über 80 % zu erwarten. Außerdem wird mitgeteilt, dass in der nächsten GR-Sitzung Herr KAMMERER vom Ingenieurbüro BALLING das Kanalsanierungskonzept vorstellen wird.

### **Ehrenamt in der Gemeinde**

In der GR-Sitzung vom 11.12.2014, wurde die Kostenübernahme für einen siebentägigen Urlaub im Feuerwehrholungsheim für die Partner der über 40-jährigen aktiven dienstleistenden Feuerwehrleute beschlossen. Mit Schreiben vom 13.01.2015 drückten Bürger ihre Verwunderung darüber aus. Das Schreiben wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben.

**Zuschuss für besondere Aufwendungen**

Mit Schreiben vom 21.01.2015 bedankt sich die Don Bosco-Schule Stappenbach für gewährte Zuwendung.